

# AASAP Konferenz Freiburg

Dienstag, 10. Mai 2016 11:26

Thema: Sexual Harrassment / Assault

| Prävention   | Erkennung  | Im Falle des Falles  | Programmübergreifende Kooperation  |
|--|--|--|--|
| <p>Für Studierende: Umfassende Informationen pre-departure and upon arrival; Kontaktpersonen und deren Aufgaben für Studierende klar benennen; Focus auf helfende Unterstützung legen, damit sich Studierende sicher sein können, nicht verurteilt oder beschuldigt zu werden, an dem Vorfall 'selbst schuld' zu sein; generelle Informationen darüber, wie man sich selbst unbeabsichtigt zum leichten Opfer macht (Stichwort Alkohol); Anleitung, wie man sich an die Polizei wenden kann, wann man anrufen kann (Angst vor evtl. Fehlalarm ausschließen); klären, was Studierende von uns erwarten können, was nicht (Stichwort confidentiality).</p> <p>Belästigendes Verhalten klar definieren - entscheidend ist nicht, ob man laut genug 'nein' gesagt hat, entscheidend ist, ob man 'ja' gesagt hat. (Great Resource on the question of consent: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=oQbei5JGiT8">https://www.youtube.com/watch?v=oQbei5JGiT8</a>)</p>  <p>Zur Verfügung stellen: Kontaktinformationen für alle Ressourcen, die jemand braucht, der/die es vorzieht, sich nicht an den Program-Staff zu wenden (Conselors, Pro-Bono Anwälte, Polizeistellen, Krankenhäuser, Opferhilfen....); zum Verfügungstellen unbedingt mehrere Kanäle nutzen - websites / emails / handouts</p> <p>Selbst bereits wissen, zu wem man die betroffene Person schicken kann und sicher ist, dass der Person geholfen wird</p> | <p>Person kommt mit einer Geschichte über sich selbst oder eine andere Person - nicht immer klar, ob das ein Vorfall war; oft hoffen Personen, dass sie sich irren; Vorfall wird heruntergespielt.</p> <p>Person ist sich sicher, möchte zunächst im Vertrauen reden.</p> <p>Person zieht sich merklich von der Gruppe / uns zurück, verpasst Termine / Kurse - nicht in der Lage, sich auf akademische Arbeit zu konzentrieren - auffällige Veränderungen im gesamten Verhalten</p> | <p>One-on-One Gespräch; gesundheitliche Risiken ausschließen, physisch und psychisch; fühlt sich die Person in ihrer Umgebung noch sicher -- klären, wo der Vorfall stattgefunden hat; wer ist noch gefährdet?; was sind die nächsten Schritte (Krankenhaus? Polizei?); muss eine neue Bleibe gesucht werden; sind andere ProgrammteilnehmerInnen gefährdet; gibt es Programmvorschriften der Heimatunis die u.U. mit den gesetzlichen Vorgaben in Deutschland nicht</p> | <p>Share contact information on resources in our city with others</p> <p>Compare protocols / procedures to see what we can apply</p> |
| <p>Trainings für Staff/Faculty: Etablieren gemeinsamen Bezugsrahmens, generelle Verhaltensvorgaben, Frage-/Antwort-Techniken; wer informiert den Home-Campus wann in welcher Form, welche Informationen müssen enthalten sein? Klare Abläufe/Protokolle, die allen bekannt</p>   |  | <p>What has to be reported in which way to whom and how often -- Once a year: Crime/Sexual Harrassment Report in accordance to Title IX, Clery; when it happens - as quickly as possible; Observe Title IX, Clery Act (Most</p>  |  |

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
| sind, an die sie Studierende on site und auf dem Heimatcampus evtl. wenden könnten |  | important distinction: are the premises where the incident happend under your control or are you using the same places regularly or not. |  |
| Wer sind die Kontakte on home campus? Ressourcen?                                  |  |  |  |
| Klare Vorgaben für Verantwortlichkeiten / Report-Structure; Lawyer-support         |  |  |  |
|  |  |  |  |

### Erkennung/Prävention

- ORN Infos/persönlicher Kontakt
  - die Person kommt selbst/andere haben Infos
  - one-on-one Gespräche
  - pre-departure ORN/training for staff/faculty + students
- Reminders → verschiedene Kanäle/facebook/E-Mail
- Follow-up training
- „Ermüdung“ vermeiden
- Infos an mehreren Orten
  - YouTube → Link von Ute
- Info an Studis:
  - Pre-departure
  - On-site (orientation)
  - Along the road?
  - Poster/Hand-out mit:
    - Adressen, Kontakt etc., Resources
    - Studis müssen es ggf. allein regeln können, wenn sie wollen
- Problem: Keine Ermüdung/Panik erzeugen, gerade in der Orientation
  - Sagen, dass es allgemeine, weltweite Issues sind, jetzt nur mal besprechen, wie Vorgehen hier ist

### Im Fall des Falles

- Wissen, was zuerst zu tun ist
  - local!!!
- Procedures **vorher abklären**
- Contact with home institution
  - know who's in charge
- Protocol what / documentation
  - you did when,
  - what you shared
  - with whom

**Kooperation (programmübergreifend)**

- Share tools/info/forms/structures to apply what you need
- Kontakt **[unleserlich]**